

## Latein als erste Fremdsprache – eine Mühe, die sich lohnt

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

das Theresien-Gymnasium setzt seit seiner Gründung auf Latein als 1. Fremdsprache.

Wir führen die Tradition 120 Jahre fort und stehen als Schule, die sich der Entwicklung der Persönlichkeit junger Menschen in gleiche Weise verpflichtet fühlt wie der Vermittlung eines breiten Wissens- und Wertefundaments, zu diesem Fach. Latein eröffnet große Möglichkeiten. Man bekommt diese aber nicht zum Nulltarif.

Wer sich für Latein entscheidet,

- lernt die griechisch-römischen Wurzeln kennen, ohne die unsere europäische Kultur nicht vorstellbar wäre (Mythologie, Geschichte, Kunst...),
- beschäftigt sich mit bedeutenden lateinischen Originaltexten aus antiker wie späterer Zeit,
- lernt eine formenreiche, aber insgesamt sehr systematisch aufgebaute Sprache,
- lernt eine Sprache, die das effektive Erlernen anderer Sprachen (z. B. Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch) erleichtern kann und das Verständnis für wissenschaftlich-technische Begriffsbildung unterstützt,
- schult durch das ständige Übersetzen ins Deutsche die Ausdrucksfähigkeit und Gewandtheit im Deutschen.

Wer Latein lernt,

- sollte ein grundsätzliches Interesse für die Inhalte des Faches mitbringen,
- sollte Freude an kniffligen Fragen und geistiger Herausforderung haben,
- sollte bereit sein, regelmäßig und konzentriert zu lernen,
- sollte Anstrengungen nicht vorschnell aus dem Weg gehen.

*Maxima enim factorum per laborem perfici solent  
perfecta vero afferunt iucunditatem*

*Denn die größten Taten werden durch Mühe vollbracht,  
sind sie aber vollbracht, bereiten sie Vergnügen.*

*Priscian, Praeexercit. 432,16 K,*